

MITTEILUNGSBLATT DES FILM- UND VIDEOKLUBS VILLACH

FILM+VIDEO

Nr. 3 / 2005
MAI / JUNI

ERFOLGE 2005:



UNSER KLUBOBMANN ERNST THURNER

LANDESMEISTER 2005 !

Silber für Franz Eberhard

Bronze für Gilbert Habernig und Emanuel Schara

LANDESMEISTERSCHAFT 2005 der Region V (Kärnten) in Völkermarkt

Die Jury tagte jeweils am 7. und 8. April in der Neuen Burg in Völkermarkt. Gleichzeitig mit der Ausrichtung der Landesmeisterschaft 2005 bereitete der Filmclub Völkermarkt sein 25-Jahr-Bestandsjubiläum vor zusammen mit der Festveranstaltung zum Anlass der Landesmeisterschaft.

Als Juroren wurden Erwin Pollany (Wien), Eduard Bräunl (NÖ), Rudolf Sorgan (Salzburg), Ing. Gerhard Obersteiner (ORF Kärnten) und Hannes Schobersberger (NÖ) eingeladen
Ersatzjuror war Rudolf Nositzka (Kärnten)
Die Jurysekretärin vollzog Elfriede Waysoher (Kärnten)

Den Landesmeistertitel 2005 errang der Obmann unseres Klubs ERNST THURNER und damit ging dieser auch heuer wieder an den Film- und Videoklub Villach! Dass gleich zwei neue Klubmitglieder und Neueinsteiger sensationelle Erfolge erringen konnten ist für unseren Klub nicht nur als erfreuliche Tatsache zu buchen sondern vor allem als Ergebnis der verantwortungsvollen Ausbildung und fachlichen Beratung bei den Klubabenden und Seminaren.

So konnten unsere Klubmitglieder folgende Preise erringen:

Ernst Thurner	„Glasperlenspiele“	GOLD	Landesmeister 2005 Sonderpreis für ein bemerkenswertes Porträt
Franz Eberhard	Auf den Spuren von Dr. Julius Kugy	SILBER	
Gilbert Habernig	Dell' acqua	BRONZE	Sonderpreis für einen bem. werten Naturfilm
Emanuel Schara	Altes Brauchtum	BRONZE	

Unser Klub nimmt in diesem Jahr mit zwei Beiträgen an der Staatsmeisterschaft 2005 in Fieberbrunn (Tirol) teil und wir wünschen den Teilnehmern **viel und gebührlchen Erfolg!!**

Der Filmclub Völkermarkt hatte die Veranstaltung, wie wir es von unserem Freund Paul Kraiger und seinem Team inzwischen ja gewohnt sind, bestens organisiert.

Nach zahlreichen Eröffnungsansprachen und Grußadressen wurden einige Ehrungen vorgenommen und sodann die Verleihung der Preise durchgeführt. Zwischendurch wurden einige Preisträgerfilme vorgeführt.

Einige, wenn auch mit zu laut eingestellter Musik präsentierte Tanzvorführungen des örtlichen Tanzensembles erfreute die trotz schlechten Wetters zahlreichen Besucher dieser schönen Veranstaltung.

Das reichhaltige, vom Bürgermeister der Stadt Völkermarkt zum 25 jährigen Jubiläum des Klubs gesponserte Buffet, ließ keine Wünsche offen. So wurde unter Freunden noch bis weit nach Mitternacht ausgiebig gefeiert und gefachsimpelt.

Erst seit einigen Monaten sind Franz EBERHARD und Gilbert HABERNIG Mitglieder unseres Klubs und schon punkteten sie bei der Landesmeisterschaft



2005 in Völkermarkt.

Franz Eberhard errang für seinen Film „Auf den Spuren von Dr. Julius Kugy“, der

Lebensaspekte des Pioniers der Julischen Alpen darstellt, SILBER und Gilbert Habernig konnte für seinen Film „dell'acqua“ BRONZE ERRINGEN: Herzliche Gratulation!!

Emanuel SCHARA ist seit einigen Jahren immer wieder gut für eine Spitzenwertung bei Wettbewerben. Diesmal holte er sich wiederum mit seinem Film „Altes Brauchtum“ BRONZE. Auch ihm sei herzlichst gratuliert!

Dass sich die cineastisch-pädagogische Aufbauarbeit in unserem Klub, die technologische Informationsarbeit der Mitglieder untereinander und die unermüdlichen Freundes-Hilfestellungen zahlreicher erfahrener Mitglieder positiv rechnen, sei hier unter Beweis gestellt!

Ein etwas anderer Dokumentationsfilm

Versuch einer kritischen Bewertung von Dolfi Scherer

„Glasperlenspiele“ – so nennt Ernst Thurner seinen Porträtfilm über den Villacher Musikpädagogen, Interpreten, Chor- und Orchesterleiter und Komponisten Dr. Orthulf Prunner und bei der vor allem von den filmischen Aspekten her bei der LM getätigten kritischen Bewertung erhielt das Werk die höchste Beurteilung und Gold.

Ich aber möchte diesen Film als reiner Musikfreund der Klassik und des Jazz einer Betrachtung unterziehen und stelle gleich eingangs fest, dass hier alle Wertigkeiten und Aspekte einer Musikerpersönlichkeit nicht nur erschöpfend aufgezeichnet, sondern vor allem in vielfältigen Abläufen und Phasen nahe gebracht wird. Und dieser Aspekt ist ja eigentlich das Um und Auf einer darstellend-künstlerischen Arbeit, wobei für den cineastisch unbelasteten Beschauer dieses Films die Einstellungen, Schnitte, die stimmige Ausleuchtung, die Kameraführung und/oder das Suchet zurücktreten hinter die gültige Abfolge von Inhalten und aus der Filmbetrachtung sich

ergebenden Emotionen, Sympathien oder Vorlieben über das dargestellte Thema.

Und der Film „Glasperlenspiele“ erfüllt alle Kriterien sowohl für den Fachkritiker wie für den Filmbetrachter, denn er listet auf eine sehr raffinierte Weise und daher sehr subtil alle abzugebenden Informationen in gültiger Folgerichtigkeit auf.

Hier wird eine Musikerpersönlichkeit sehr hintergründig dargestellt und trotzdem ergeben sich hierbei äußerst vordergründige Informationen nicht nur zur Hauptperson dieser Dokumentation, sondern zur Philosophie und Folgerichtigkeit der behandelten Musik an sich. Man mag heute in unserer von den Medien so intensiv beherrschten Zeit in Bezug auf Dokumentationen verwöhnt oder auch – wenn man so will – abgestumpft sein: Dieser Film „Glasperlenspiele“ hebt sich vom üblichen Klischee sehr positiv ab und vermittelt eine sehr gefühlsbetonte Präsentation eines Menschen, der vielen anderen Menschen noch viel zu vermitteln vermag.

„2004: BÜFFEE – 2005: KAFFEE...“

Am 1. April – knapp ein Jahr nach der LM 2004 in Villach - trafen sich die Damen, welche damals das LM-Büfett zauberten, zu einem gemütlichen Kaffeeplauscherl bei Familie Thurner. Da Obmann Ernst Thurner zur selben Zeit in Zeltweg bei der LM Steiermark beschäftigt war, gibt es leider keinen Bericht über die von den „Golden Girls“ besprochenen Themen.

Möglicherweise aber plante man bereits für das Büfett zur LM 2008, welche bereits Mitte Februar in Villach stattfinden wird.

Auf dem Photo von links nach rechts: Gastgeberin Marianne Thurner, Gerti Tschabuschnig, Ilse Böker, Lotte Wernig, Waltraud Handl, Helga Kreilitsch.



Dolfi Scherer wurde "versilbert"

Für seine Verdienste um den Film- und Videoklub und damit der Region und des Verbandes, insbesondere für die Redaktionsarbeit für unsere Klubnachrichten „FILM+VIDEO“ erhielt **Dolfi Scherer** aus der Hand des Regionalleiters Ing. Franz KAUFMANN das Silberne Ehrenzeichen des Verbandes der österr. Film- und Videoautoren. Franz Kaufmann, selbst



eifriger Leser unserer Klubnachrichten, hob bei seiner Rede vor allem die hohe Qualität dieser Zeitung durch Layout und Inhalt hervor. Dolfi Scherer übernahm die Zeitungsredaktion im September 1993 von Obmann Ernst Thurner und konnte unsere Klubnachrichten ständig weiterentwickeln. Mit der heutigen Ausgabe habt ihr, liebe Klubfreunde, Dolfis 60. Klubzeitung in der Hand! Herzlichen Dank und alles Gute für die Hundertste!

Ernst Thurner

Rätselfrage zum Belang:

Die wievielte Ausgabe unserer Klubzeitung wird es wohl zu **seinem** Hundertsten sein...?

Lösung bitte an die Redaktion einsenden!

UNSER KLUBPROGRAMM MAI / JUNI 2005

Klubabende immer montags in unserem Klublokal im VOLKSHAUS LANDSKRON, Volkshausstrasse 8, 9500 Villach, Beginn jeweils 20 Uhr. Zusammentreff üblicherweise um 19:30 Uhr zur individuellen Kommunikation und Getränkebestellung. Angehörige, Freunde und alle Film- und Videointeressierte sind herzlich willkommen. Pünktliches Erscheinen ist erwünscht - ebenso natürlich eine zahlreiche Präsenz!

02. Mai

INFORMATIONsabend:

Videoschnitt mit Adobe Premiere Pro
Manfred Turner gibt uns einen Überblick über die vielfältigen Anwendungs- und Gestaltungsmöglichkeiten dieser nahezu professionellen Videoschnittsoftware.
Leitung: Manfred Turner

23. Mai

FILMabend:

Verbandsfilme im Rundlauf

Wir betrachten, analysieren, diskutieren und bewerten Filme anderer Klubs des VÖFA.
Leitung: Ernst Thurner

30. Mai

FILMabend:

Klubmitglieder gestalten das Programm

Wir sehen und diskutieren die Werke unserer Klubfreunde. Bitte die Beiträge beim Obmann anmelden.
Leitung: Ernst Thurner

MI 04. Mai bis SO 08. Mai

STAATSMEISTERSCHAFT 2005 in Fieberbrunn / Tirol:

**Festsaal der Marktgemeinde Fieberbrunn,
6391 Fieberbrunn**

Die diesjährige Staatsmeisterschaft wird vom Filmklub Fieberbrunn veranstaltet. Das detaillierte Programm zur Staatsmeisterschaft findet ihr auf der Website des Verbandes unter http://www.filmautoren.at/wettbewerb/2005/LM_STM/05stm.htm

Die Jury:

Dr. Georg Schörner (Juryleiter), Erich Cipoth,
Peter Glatzl, Peter Gruber, Heinz Melichar,
Hannes Trauner, Helmut Wagner
Ersatzjuror: Erwin Weisskirchner
Jurysekretär: Viktor Ganster

06. Juni

BERATUNGSabend

für Einsteiger und Fortgeschrittene: Erfahrene Klubmitglieder antworten auf eure Fragen

Rechtzeitig vor der „filmintensiven Sommerzeit“ stehen euch unsere erfahrensten Klubmitglieder mit Rat und Tat zur Seite. Eure Fragen gestalten diesen Abend. Die Themen legt ihr selbst fest. Es soll eine angeregte und informative Diskussion werden. Aus organisatorischen Gründen bitte die Fragen nach Möglichkeit spätestens eine Woche zuvor dem Obmann mitteilen.

Leitung: Ernst Thurner, Andreas Rauch,
Manfred Turner, u.a.

09. Mai

FILM- und DISKUSSIONSAbend:

Bericht von der Staatsmeisterschaft 2005

Wir sehen und diskutieren erfolgreiche Filmbeiträge der diesjährigen Staatsmeisterschaft (je nach Verfügbarkeit) und besprechen die Ergebnisse unserer Klubfreunde.
Leitung: Ernst Thurner

16. Mai

PFINGSTMONTAG: Kein Klubabend !

13. Juni

**CINEASTENABEND:
"Pretty Woman"**

**Eine romantische Komödie unter der Regie
von Garry Marshall**

Pretty Woman ist einer der erfolgreichsten
Filme aller Zeiten!

Wir analysieren und diskutieren dieses, wohl
zeitlos romantische und mit charmantem Humor
unterlegte moderne Märchen aus dem Jahre
1990. Oscar-Preisträgerin Julia Roberts spielt
das liebenswürdige Callgirl Vivian Ward. Sie
trifft auf den verführerischen Edward Lewis
(Richard Gere), einen sehr wohlhabenden
Geschäftsmann. Zwei Welten prallen
aufeinander: Sie stolpert in die luxuriöse Welt
der High Society, er sucht ein Abenteuer und
findet die Liebe seines Lebens.

So „einfach“ diese Aschenputtel-Story auch
klingt, wurde sie doch dramaturgisch exakt und
filmisch sehr beeindruckend umgesetzt.

Unzählige weitere Infos findet ihr im Internet.
Tippt einfach „Pretty Woman“ (unbedingt unter
Anführungszeichen) in die Suchmaschine.

Da der Film fast zwei Stunden dauert, und ich
nur sehr ungern eine Kürzung vornehmen
würde, beginnen wir pünktlich um 20:00 Uhr !

Leitung: Andreas Rauch

20. Juni

**FILMABEND:
Filme der UNICA 2004**

Wir betrachten, analysieren und diskutieren
Filmbeispiele des wichtigsten internationalen
Filmwettbewerbes im nicht-kommerziellen Film,
der „Union Internationale Du Cinema Non
Professionnel“, der „Weltmeisterschaft des
nicht-kommerziellen Films“. Die Themen sind
vielfältig und abwechslungsreich.

Leitung: Andreas Rauch

Impressum:

Herausgeber:
Film- und Videoklub Villach
Obmann Ernst Thurner
Eduard Mörike Weg 2
A – 9500 Villach

Internet: <http://www.fvk.at>
E-Mail: webmaster@fvk.at

Redaktion der Klubzeitung:
Adolf Scherer

E-Mail: dolfi.scherer@utanet.at
Tel.: 04242 / 257870

